3. Kreisklasse Herren Nord

TSV Otterndorf IV : OSC Bremerhaven II
Mittwoch, 07.09.2022, 20:00 Uhr

TSV Otterndorf IV und OSC Bremerhaven II schenkten sich nichts

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der 3. Kreisklasse Herren Nord entführten die Gäste des OSC Bremerhaven II in ihrem 2. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Spiel beim TSV Otterndorf IV. Die Gäste profitierten dabei von einem starken unteren Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel von See / Sommer. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TSV Otterndorf IV um die Nummer 1 Günter Schumann nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Mit 3:1 gewannen von See / Sommer gegen Bendixen / Bleek und gaben dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Recht kurzen Prozess machten Schumann / Budde beim 3:0 mit Wyrwa / Mamerow. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Johnen / Schröder-Kruse bei der unterm Strich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Weixia / Root. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ausreichend spielerische Mittel hatte dann Günter Schumann indessen letztlich parat, um Anke Bendixen zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. So gut wie gewonnen schien derweil das Spiel von Michael von See gegen Stefan Wyrwa, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Stefan Wyrwa jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Sebastian Budde wehrte eine 1:0 Satzführung von Roman Root ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ma Weixia wurden nachfolgend Peter Sommer dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sascha Mamerow war für Michael Johnen letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Stephanie Schröder-Kruse hatte am Nachbartisch gegen Lisa Bleek bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Wyrwa wurden Günter Schumann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Wenig Chancen ließ Michael von See bei seinem Sieg in drei Sätzen seiner Gegnerin Anke Bendixen. Da gab es nichts zu rütteln. Sebastian Budde bezwang Ma Weixia in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Peter Sommer bezwang Roman Root in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Michael Johnen gegen Lisa Bleek hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Stephanie Schröder-Kruse verlor anschließend ihr Match gegen Sascha Mamerow unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 9:11, 1:11, 10:12. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Beim Erfolg von von See / Sommer gegen Wyrwa / Mamerow konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.09.2022 (18:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Otterndorf IV in der Saison nun 0 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 16.09.2022 gegen den TSV Abbenseth bevor. Für den OSC Bremerhaven II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Bülkau am 23.09.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 1:3 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TSV Otterndorf IV
Doppel: von See / Sommer 2:0, Schumann / Budde 1:0, Johnen / Schröder-Kruse 0:1
Einzel: G. Schumann 1:1, M. See 1:1, S. Budde 2:0, P. Sommer 1:1, M. Johnen 0:2, S. Schröder-Kruse 0:2
OSC Bremerhaven II
Doppel: Wyrwa / Mamerow 0:2, Bendixen / Bleek 0:1, Weixia / Root 1:0
Einzel: S. Wyrwa 2:0, A. Bendixen 0:2, M. Weixia 1:1, L. Bleek 2:0, R. Root 0:2, S. Mamerow 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.09.2022 (18:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").